

Leibes 16/9 85

Ihr geachteter Herr Professor!

Indem ich diese Zeilen schreibe, erfüllt
 mich die Hoffnung, dass Ihre Papiere
 bereits vollständig gesammelt von Seyl
 eingekauft sind und im Vollbesitze der
 alten Hebräerbriefe und der alten Litteratur
 wieder zusammen haben. Um so sehr
 gedenke ich & ~~will~~ jetzt mit einigen Briefen
 an Sie wandern zu dürfen. Ich habe es
 schon auch schon nicht, seit in dem
 ersten hiesigen Werke der Auszeichnung

das Pater peccavi, das ist anders voll
eingeschrieben muß, gar zu hochtho dem
wissen und ungeschickten sein.

Das jetzt, so muß ich 2 Wochen nach
Oben für mich bringen, kann ich es
helfen zu geben wissen, das alle
Körper Gemüths sind nach dem Oben
jenseit in einem Lichte verhalten, selbst
ist die himmlische Luft die höchsten
Oben kein eingeschrieben sein.

Und das wunderbarliche kann ich
das man Leben nicht kann, kann mit
aller Gewalt über mich und selbst meine
Lüster in die höchsten Lüste. Und die
Lüster sie bringen in den höchsten Lüste.

Dieses mit einer Lust über mich den Jesuiten
zu wandeln und Lust und schiffen ver-
ten zu erheben, dass ich mich in ihre
Wollen setzen müsste und die gemachten
Lugensprüche gegen mich in ihre heiligen
Lippen finden. Und ich habe den Prisen
entfesselt und in die gegen die fünf Trenta
findet, ich stand mich der hinterlassenen
Tage des Brindove und auf der Ordnung des
Stor. Und auf den ersten Jahresenden
die jährlichen Themen und die Provenien-
zen, die jährlich ist schicklich und Themen-
wesen, Proben und Lagen - bis ich
nimmal im Verlaufe unsern Vater bis
abspitzend, besinnungslos liegen blieb.

und von mitleidigen Händen aufzuheben,
wobei die Pflege gewiss durch die Anwesenheit
meiner Mutter gewiss. Pater peccari!

Und kann man sagen, nicht ist nicht
die Sorge nach Römern und die Arbeit und
nicht den Gedanken in die heilige Kirche
flamme sind, sondern die Veronesi
in Verona und die Sizzi in Padua und
nicht meine warmen Gedanken in der
Mutter sorgen um meine Handlung.

Pater peccari!

Und ich ist nach Oberkorn zurückgekehrt
2000, die Arbeit ist - die Disposition? -
Gute Arbeit! - die Arbeit ist die Arbeit
und die Arbeit, die Arbeit und die Arbeit,
die für die Arbeit der Arbeit, im

Gren des Paltes, - die Erkennung des
Lobes für das.

Dem aber riß ich mich los aus den Pfaffen
und Göttern der Lebenslust und streife
mich kühler in die Klüften des
Waldes von Rheinan'schen Moränen
(-wässrig gering sind seine Wälder
für dieses ~~Wald~~^{Licht}-) und sehe in ^{Wald}
in kürzer Zeit den Vergleich mit der
bestimmten Größe ~~der~~ und
werde nach genauer Untersuchung die
Wirkung über mit Macht und Will
kraftig. Wodurch mir für die Erfahrung
in Graz selbst die Zeit: historisch.
Lernstunden übrig bleibt, denn ich verstehe
in der Zeit der Lektüre besser zu werden.

Komm. - Überdies habe ich alle Tugend
predigt n. hin in Kant's Kritik mit
Uf und Uf bis zu dem Grund gehen,
den d. Teil der Tugend haben
Ungleichmährigkeiten. Uf

Liscow u. Leming habe mit mir
freundl. Poltrek in Uf gewannen.

Bei Liscow kann man wohl mit die
zum Uf des Uf des Uf des Uf des Uf

Komm. welche ich von dem fudigen Uf oder dem
Uf des Uf des Uf des Uf des Uf
Uf des Uf des Uf des Uf des Uf
Uf des Uf des Uf des Uf des Uf
Uf des Uf des Uf des Uf des Uf
Uf des Uf des Uf des Uf des Uf

Uf des Uf des Uf des Uf des Uf
Uf des Uf des Uf des Uf des Uf
Uf des Uf des Uf des Uf des Uf
Uf des Uf des Uf des Uf des Uf
Uf des Uf des Uf des Uf des Uf
Uf des Uf des Uf des Uf des Uf

Uf des Uf des Uf des Uf des Uf
Uf des Uf des Uf des Uf des Uf
Uf des Uf des Uf des Uf des Uf
Uf des Uf des Uf des Uf des Uf
Uf des Uf des Uf des Uf des Uf
Uf des Uf des Uf des Uf des Uf

Da ich bis zu meiner Abreise nach
Graz unfähig und ungeschickt wurde, verließen
Künner, so gütlich mir bis dahin (nach
der Willkür des Oberen) einigermassen
auf ein absolutes von Ihnen gemütheten
Liegens zu verweilen. Ich kann Ihnen
versichern, Herr Professor, daß ich mich und
später im Winter von allem öffentlichen
Leben zurückziehen und mich dem Höflichen
weidmen werde, um so Ihr unersetzliches
Hochverdienst und Wohlwollen bei Ansehens
zu verdienen und so vielmehr es in meinem
speziellen Interesse steht die Glück und
Lebensveränderung notwendig zu werden, die
Sie mir seit jetzt angedeihen lassen.
Wohl Ihnen, Herr Professor, mein freundliches Schreiben über-
schicken zu bekommen, wie es geschieht, nicht gemindert, so
zu versichern Sie Ihnen dankbar, Ihnen mit gebührender
Achtung und herzlichster Verehrung verbunden
Herrn Prof. Dr. Haugwitz